Verordnung über den Verkehr mit Erzeugnissen nach dem Milch- und Margarinegesetz (AV-Milch)
Vom 11. August 1994
(GVBl. S. 915)
BayRS 2125-5-3-U/L

Vollzitat nach RedR: Verordnung über den Verkehr mit Erzeugnissen nach dem Milch- und Margarinegesetz (AV-Milch) vom 11. August 1994 (GVBl. S. 915, BayRS 2125-5-3-U/L), die durch § 23 Abs. 2 der Verordnung vom 8. Januar 2008 (GVBl. S. 2) geändert worden ist

Es erlassen auf Grund

1. von § 10 des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes (LMBG) in Verbindung mit § 1 Abs. 1 der Verordnung über Zuständigkeiten auf Grund des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes und des Milch- und Margarinegesetzes vom 18. Januar 1994 (GVBl S. 10, BayRS 2125-1-2-A), von Art. 1 Abs. 3 des Gesetzes über den Vollzug des Lebensmittelrechts (BayRS 2125-1-A), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Dezember 1993 (GVBl S. 1064) und Art. 1 Abs. 1 Sätze 1 und 2 Nr. 11 des Gesetzes zur Überleitung von Zuständigkeiten vom 23. Juli 1993 (GVBl S. 496, BayRS 1102-7-S)
das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit,

2. des Art. 1 Abs. 2 des Gesetzes über den Vollzug des Rechts der Ernährungswirtschaft und des landwirtschaftlichen Marktwesens vom 10. Juli 1984 (GVBl S. 244, BayRS 7800-4-E)
das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

folgende Verordnung:

§ 1 (aufgehoben)

§ 2 Zuständigkeiten

(1) *(aufgehoben)*

(2) Zuständige Behörde im Sinn des § 4a Abs. 3 der Milch-Sachkunde-Verordnung vom 22. Dezember 1972 (BGBl I S. 2 555), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. Februar 1992 (BGBl I S. 258), ist die Landesanstalt für Ernährung.

§ 3 Mitwirkung des Milchprüfrings Bayern e. V.

(1) [1]Der Milchprüfring Bayern e. V. übermittelt dem zuständigen Veterinäramt die Kontrollberichte, aus denen hervorgeht, ob die Anforderungen der Milchverordnung an die Tierbestände, die räumlichen Voraussetzungen sowie an den hygienischen Umgang mit der Milch erfüllt werden. [2]Er teilt dem Veterinäramt auch die Milcherzeugerbetriebe mit, deren Anlieferungsmilch den Vorschriften für das Herstellen von wärmebehandelter Milch nicht entspricht.

(2) Der Milchprüfring Bayern e. V. übermittelt die im Rahmen der Milch-Güteprüfung festgestellten Mängel auch dem zuständigen Amt für Landwirtschaft und Ernährung und dem Tiergesundheitsdienst Bayern e. V..

§ 4 (aufgehoben)

§ 5 (aufgehoben)

§ 6 (aufgehoben)

§ 7 Schlußvorschriften

(1) Diese Verordnung tritt am 1. September 1994 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die **Verordnung zum Vollzug des Milchgesetzes** (BayRS 2125-5-3-I), geändert durch Verordnung vom 31. Juli 1985 (GVBl S. 455), außer Kraft.

München, den 11. August 1994

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit

Dr. Gebhard Glück, Staatsminister

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

In Vertretung

Marianne Deml, Staatssekretärin